

Kirchengemeinde ST. Matthäus Melle

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung

vom 23.11.2023 in St. Annen

Teilnehmende: Carsten Weber, Michael Wehrmeyer, Alexia Lütkemeyer, Ulrike Meyer, Ruth Ahrens, Jutta Dettmann, Georg Teepker, Daniel Skibbe, Dietmar Hagemann, Patrick Poll, Nicole Hoffmann, Renate Schlak

TOP 1 **Begrüßung und Geistliches Wort**
durch Carsten Weber

TOP 2 **Regularien**

- Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt mit Bitte um Namenskorrektur
- Ruth Ahrens bittet um Gespräch zur Firmvorbereitung (unter Top 7)

TOP 3 **„ACKiM“ (Arbeitskreis christlicher Kirchen in Melle)**
Neustrukturierung des Arbeitskreises und Aufgabenfelder

- Michael Wehrmeyer übernimmt den Vorsitz nur unter der Bedingung der Neustrukturierung, zu der er einen Vorschlag vorstellt (s. Anhang)

Einige Erläuterungen:

Die Mitgliedschaft der Evangeliums-Christen sowie ein evtl. Gaststatus der Golgata-Gemeinde und der Neuapostolischen Gemeinde muss noch geklärt werden. (Letztere beiden seien wegen der Inhalte keine voll anerkannten christlichen Gemeinschaften.)

Zur Neuapostolischen Gemeinde muss noch Kontakt aufgenommen werden.

Die Pfingstgemeinden hätten kein Interesse an einer Mitgliedschaft gezeigt.

Der Vorschlag zur Neustrukturierung wurde vom PGR einstimmig befürwortet.

- Für die Umsetzung der Neustrukturierung müssen Vertreter und Stellvertreter benannt werden. Diese sollten möglichst aus verschiedenen Ortsteilen sein. Einen Vertreter muss der Pfarrgemeinderat entsenden.
- Das erste Treffen im Rahmen einer konstituierenden Sitzung findet am 25. Januar 2024 statt. Die Treffen sollen nach Bedarf ca. 3 x/Jahr statt finden.
- Die ACKiM kann ein Ort sein, in dem ökumenische Arbeit gebündelt werden kann.

Unter den Anwesenden sieht sich niemand in der Lage, die Aufgabe eines Vertreters zu übernehmen.

Vorschläge für Vertreter sollten möglichst bis zum 10.12.23 an Pastor Wehrmeyer gehen, sonst kann er den Vorsitz nicht übernehmen!

TOP 4

Ökumenische Tauf – Gottesdienste

Für Taufen außerhalb des Kirchenraumes, z. B. im Rahmen eines ökumenischen Tauf-Gottesdienstes evtl. am Gut Sondermühlen, muss bislang die Genehmigung vom Bistum eingeholt werden.

Es wird einstimmig der Auftrag an Michael gegeben eine Sondergenehmigung einzuholen.

Weitere ökumenische Aktivitäten

Ökumenische Aktivitäten der einzelnen Ortsteile sollen dort belassen werden, da sie nicht ohne weiteres auf andere Ortsteile übertragbar sind.

Überlegungen:

- nach den Wahlen des evangelischen Kirchenvorstandes ein Kennenlernetreffen organisieren.
- Evtl. junge/neue Familien werben/ansprechen
- Dinge, die bereits gut laufen, sollen eher weiter verfolgt, als Neues angefangen werden.
 - z. B. über Kindergärten, Schulen, punktuell Akzente setzen und Präsenz zeigen (Einschulungs-/Abschlussgottesdienste werden bspw. gut angenommen.)
 - Gegenseitige Werbung von Veranstaltungen in den Gemeinden (sensible Vorgehen mit Absprachen, es soll keine Angst vor Abwerbung aufkommen), z. B. gegenseitige Einladung zum Pfarrfest; gegenseitige Stärkung beim Seniorennachmittag; aufeinander zugehen, ansprechen...
 - Digitale Medien könnten zur Weiterverbreitung eingesetzt werden

Die Bearbeitung der Punkte soll in den Ortsausschüssen erfolgen.

TOP 5

Vorstellung des neuen Kirchenmusikers Daniel Skibbe

- Daniel sieht Schwerpunkte in der Jugendchorarbeit, in Orgeldiensten und in der Aufbauarbeit.
- Ursprünglich Erzieherausbildung
- Zu 50% in St. Matthäus, zu 50% für das Dekanat Süd und das Bistum zuständig
- U. a. bildet er zz. 6 Orgelschüler aus, macht C- und D- Kurs Fortbildungen, muss Prüfungen abnehmen, Berichte schreiben etc.
- Plant Aufbauklasse, evtl. Chorklasse (sofern Zeitrahmen es zulässt), Weiterverfolgung von Orgel trifft, Kinderchorkonzert, u. a..

TOP 6

Weihnachtsmarkt – Waffelstand

- Online Anmeldung wurde weitgehend gut angenommen (Einige Schichten sind noch nicht besetzt)
- Listen werden zum Gottesdienst in der Kirche ausgelegt

TOP 7

Sternsinger – Aktion

- **Werbung für teilnehmende Kinder:** über WhatsApp, Leute persönlich ansprechen, ggf. Präsenz auf dem Weihnachtsmarkt und Ansprechen von Personen, Bericht im Meller Kreisblatt vor dem Weihnachtsmarkt, Ankündigungen,
- In Buer wurde kein Team zur Sternsingerbetreuung gefunden, daher evtl. Sternsingeraktion über den Postweg, evtl. über Medien wie WhatsApp
- Damit die Kinder nicht bis in den Abend hinein laufen müssen, soll der **Aussendungsgottesdienst auf 9.00 Uhr verlegt** werden. Aufgrund von Personalengpässen wird beschlossen, die **Gottesdienste in Sondermühlen und Melle dazu zusammen zu legen**.
- Änderung der Zeitangaben in der Brücke müssen gut kommuniziert werden!!
- Der Termin für die Sternsingeraktion in den Ferien hat sich als günstig erwiesen.

Ruth Ahrens berichtet über Probleme der **Firmvorbereitung**

- 1. Steigende Kosten durch weniger Teilnehmer:
2022 bedurfte es z. B. für die Firmwanderung, (bei Übernahme der normalerweise üblichen Unkosten jeweils zur Hälfte von den Eltern und der Kirche) eines Zuschusses von 4000€ seitens der Kirche.
- 2. Ein deutliches Ungleichgewicht zwischen Katecheten und Firmlingen (z. B. 5 Kat. : 8 Firml.)

Es wird einstimmig beschlossen, 2 Jahrgänge (9. + 10. Klassen) zusammen zu legen.

- Für Teilnehmer unter 14 Jahren an der Taizé Fahrt (Mindestalter 15 J.) seien erfahrungsgemäß Ausnahmeregelungen möglich (gilt nicht für Gruppenleiteraltersgrenze).
- Perspektivisch evtl. gemeinsame Vorbereitung mit Wellingholzhausen und Gesmold.

TOP 8

Berichte aus dem KV und den Ausschüssen

Kirchenvorstand:

- Vorstellung der neuen Kirchenmusikers
- es wird geklärt, ob für Gebäudebereitstellung, von nicht mehr in kirchlicher Trägerschaft befindl. Kitas, von der Stadt Miete genommen werden kann. Zz. Verhandlungen auf Kreisebene zwischen Kommune und Landkreis, da 50% vom Kreis refinanziert werden.
- Schwierige finanzielle Situation der Niels-Stensen-Kliniken: Die Weiterführung erfolgt unter neuem Teilhaber.

AK PGR

- Gebäudemanagement (es wird versucht, dem Ganzen etwas Positives abzugewinnen, wenn man sich von Gebäuden trennt)
- Gemeinsame Nutzung von Kirchen durch Evangelische und Katholische Christen überlegt
- Denkmalschutz oft hinderlich

OA Melle:

- u. a. Gemeindefest Melle, weitere Planung Anfang Januar
- weitere Leitung der Cafeteria durch Maria Krause unsicher, soll geklärt werden
- Weihnachtssingen 27.12.23 17.00 Uhr mit Daniel Skibbe wird vorbereitet

OA St. Annen

- Ökumene,
- Arbeitseinsatz Hecken schneiden,
- Vorbereitung Taizé- Gottesdienst und Offenes Adventsfenster,
- Schimmel in der Kirche

OA Buer

- Sprecherinnen (Beate Rudolph, Andrea Brockmann, Melanie Witnick) sind zurückgetreten, (Unzufriedenheit, dass immer die Gleichen aktiv werden müssen)

OA Sondermühlen

- Ab 06.01.24 Winterkirche im Gemeindehaus

TOP 9

Verschiedenes

- Bitte um Werbung u. a. für „Heilig Abend im Gemeindehaus“ (nicht nur für Einsame und Alleinstehende!) und für die neue Gitarrengruppe
- Das Jugendtheater hat einen Erlös von knapp 6000€ erzielt, knapp 2000€ gehen davon für Gebühren, Auslagen und ein Essen für die Truppe ab, so dass 4000€ ! überwiesen werden können. 😊
- Die Theatertruppe wird aufgrund der zunehmenden Größe geteilt (Gruppe mit Beteiligung >3x und unter 3x)

Die nächste PGR-Sitzung findet am 06.02.2024, um 19.30 Uhr in Riemsloh statt.

gez. R. Schlak